

**FRANK JUNGBLUTH**

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1  
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL [spdpreise@Lt.niedersachsen.de](mailto:spdpreise@Lt.niedersachsen.de)

INTERNET [www.spd-fraktion-niedersachsen.de](http://www.spd-fraktion-niedersachsen.de)  
[www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen](https://www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen)  
[www.twitter.com/SPD\\_FraktionNDS](https://www.twitter.com/SPD_FraktionNDS)

23.08.2016

Pressemitteilung Nr. 17/862

## **Rakow: Gewässer besser, aber noch nicht gut genug**

Die Wasserqualität der Seen und großen Flüsse in Niedersachsen ist immer noch nicht ausreichend: „Es gibt noch viel zu tun“, sagt Sigrid Rakow, wasserpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, nach der Tagung „Wasser ist unser höchstes Gut“, zu der die SPD-Landtagsfraktion heute, Dienstag, eingeladen hatte.

Zusammen mit Vertretern vom Wasserverbandstag, Landesfischereiverband, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, Landvolk, NABU, BUND, Natur-Netz Niedersachsen, U.A.N. und Landkreistag diskutierten die SPD-Umweltpolitiker über verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität des Wassers in Niedersachsen.

„Wir sind uns nach dieser Tagung einig, dass erstens viele Maßnahmen im Gewässerschutz dringend notwendig sind und diese nur durch Kommunikation und die Herstellung einer breiten Akzeptanz aller Betroffenen umgesetzt werden können. Außerdem sollte das Umweltministerium schnellstmöglich

eine Online-Plattform schaffen, auf der zum einen die Gewässergüte kartographiert ist. Zum anderen sollte man dort einen schnellen Überblick darüber bekommen, welche Projekte durchgeführt wurden bzw. durchgeführt werden sollen, um die Qualität der niedersächsischen Gewässer und des Grundwassers nachhaltig zu steigern."

Diese Plattform müsste zudem allen Akteuren die Möglichkeit bieten, gezielt Projekte zu planen und diese gemeinsam umzusetzen. In der entstehenden Datenbank könnten so aktuelle Daten gesammelt werden, die auch von Ehrenamtlichen genutzt werden.

SPD-Wasserexpertin Sigrid Rakow: „Die Fachtagung der SPD-Landtagsfraktion hat noch einmal den akuten Handlungsbedarf für unsere Gewässer aufgezeigt. Die SPD wird sich daher auch weiterhin konsequent und zielorientiert dieses wichtigen Themas annehmen. Es müssen gemeinsam Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden, um die Wasserqualität erhalten und verbessern zu können."